

Wir schätzen das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen, und begleiten Sie mit Kompetenz, Engagement und einem interdisziplinären Team an Ihrer Seite. Gemeinsam setzen wir auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit – für eine bestmögliche Versorgung und nachhaltige Behandlung unserer Patientinnen und Patienten.

Ihre Ansprechpartner in den MEDIAN Kliniken

Unsere Beatmungsmedizin wird in den folgenden Kliniken angeboten:

- MEDIAN Klinik Grünheide
T +49 (0)3362 739-0 · F +49 (0)3362 739-222
kontakt.gruenheide@median-kliniken.de
- MEDIAN Klinik Berlin-Kladow
T +49 (0)30 36503-0 · F +49 (0)30 36503-222
kontakt.berlin-kladow@median-kliniken.de
- MEDIAN Klinik NZR Magdeburg
T +49 (0)391 610-0 · F +49 (0)391 610-1222
kontakt.nrz-magdeburg@median-kliniken.de
- MEDIAN Klinik Bad Liebenstein
T +49 (0)36961 37-0
kontakt.badliebenstein@median-kliniken.de
- MEDIAN Klinik Bad Tennstedt
T +49 (0)36041 35-0 · F +49 (0)36041 35-503
rehaklinik.tennstedt@median-kliniken.de



Anmeldung und Zusammenarbeit

Die MEDIAN Kliniken Grünheide, Berlin-Kladow, Magdeburg, Bad Liebenstein und Bad Tennstedt arbeiten eng zusammen, um eine schnelle und passgenaue Aufnahme zu gewährleisten.

Anmeldeprozess

Anmeldung von Patient*innen über den Zentralen Reservierungsservice:
E-Mail aki@median-kliniken.de
Telefon 08000 600 600-400
Fax 08000 600 600-411

Patient*innen aus der außerklinischen Intensivpflege oder dem häuslichen Umfeld benötigen **vor der Aufnahme eine Kostenübernahmeerklärung der Krankenkasse** für eine Neurologische Frührehabilitation (Phase B).

Unser Team unterstützt Sie gerne bei der Organisation und Beantragung der Kostenübernahme.

**Interdisziplinär und patientenorientiert
Exzellente Versorgung
für Patienten aus der
außerklinischen Intensivpflege**

**Effektive Rehabilitation für
neurologische Patient*innen**

Stand: Oktober 2025

www.median-kliniken.de

Das Leben leben





Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation für Patient*innen der außerklinischen Intensivpflege

Achtzig Prozent der etwa 23.000 Patient*innen der Außerklinischen Intensivpflege in Deutschland leiden an neurologischen Erkrankungen. Infolgedessen sind sie häufig entweder nichtinvasiv oder invasiv beatmet oder tragen eine Trachealkanüle ohne Beatmung. Die MEDIAN Kliniken bieten für diese Patientengruppe eine hochspezialisierte Versorgung.

Gemeinsam mit den Patient*innen sowie ggf. deren Angehörigen werden teilhabeorientierte Therapieziele definiert, dazu zählen beispielsweise:

- Verbesserung der Mobilität und Therapie der Spastik
- Anpassung komplexer Hilfsmittel
- Aufbau von Kommunikation und Erprobung von unterstützter Kommunikation
- Verbesserung der beruflichen Teilhabe
- Einleitung oder Optimierung von Beatmungstherapie und Sekretmanagement
- Entwöhnung von Beatmung und Trachealkanüle
- Palliative Begleitung und Überleitung.

Diese spezialisierte Rehabilitation trägt dazu bei, Komplikationen und Krankenhausseinweisungen langfristig zu reduzieren und die Lebensqualität der Patient*innen nachhaltig zu verbessern.

Umfassende Betreuung für komplexe Krankheitsbilder

Um zu gewährleisten, dass die angemeldeten Patient*innen schnell einen Behandlungsplatz erhalten, der optimal auf das vorliegende Krankheitsbild sowie ihre Rehabilitationsziele abgestimmt ist, arbeiten die MEDIAN Kliniken Grünheide, Berlin-Kladow, Magdeburg, Bad Liebenstein und Bad Tennstedt eng zusammen.

Diese enge Kooperation ermöglicht eine fachgerechte Behandlung auch bei besonders komplexen Anforderungen, zum Beispiel bei Patient*innen:

- mit **speziellem Beatmungsmanagement**, etwa bei nichtinvasiver Beatmung, speziellen Beatmungsinterfaces (z. B. Mundstückbeatmung) oder einer mechanischen Insufflation-Exsufflation („Hustenassistenz“)
- mit **seltenen, fortschreitenden neuromuskulären oder neurodegenerativen Erkrankungen** wie Muskel-dystrophien oder Amyotropher Lateralsklerose
- mit **besonderen Anforderungen** an die Rehabilitation wie zum Beispiel die Behandlung in einem Querschnittsgelähmtenzentrum

Exzellente Behandlung durch interdisziplinäre Expertise

Unsere Patient*innen profitieren von der engen Zusammenarbeit im interdisziplinären Team, die aus folgenden Spezialist*innen bestehen:

- Neurolog*innen, Anästhesiolog*innen, Internist*innen, Intensivmediziner*innen, Palliativmediziner*innen und anderen Fachärzten und Fachärztinnen
- Speziell geschulten Pflegefachkräften, Atmungstherapeut*innen, Logopäd*innen, Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen und (Neuro-)Psycholog*innen

Die technische Ausstattung unserer Kliniken ermöglicht eine bestmögliche Versorgung:

- modernste Beatmungs-, Überwachungs- und Diagnostikgeräte
- mechanische Insufflator-Exsufflatoren („Hustenassistenz“) und andere atemunterstützende Verfahren
- spezialisierte Rehabilitationsgeräte, abgestimmt auf die Bedürfnisse der Patient*innen

Die Behandlung erfolgt nach höchsten wissenschaftlichen Standards und unter Einbeziehung der Perspektive der Patient*innen und ihrer Angehörigen.